DREIFALTIGKEIT *Aktuell*

Evangelische Dreifaltigkeitsgemeinde

Frankfurt am Main

Europaviertel - Rebstock - Kuhwald - CityWest - Schönhof

März – Mai 2023

Inhaltsverzeichnis

Angedacht …	3
Bald in unserer Gemeinde – die neue Süd-Nord-Freiwillige Christina Jenifer Samuel	5
Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden	6
Frühjahrsputz in der Kirche am 4. März	7
Begrüßungsempfang für Neuzugezogene und Gemeindeversammlung am 7. Mai	7
Kinder & Jugend	8
Veranstaltungen & Besondere Gottesdienste	10
Gottesdienstplan März–Mai	23
Regelmäßige Veranstaltungen	25
Geburtstage	28
Freud und Leid	29
Kinderseite	30
Adressen evangelischer KiTas und Krabbelstuben im Gemeindebezirk	31
Kontakte	32

Impressum

Herausgeber	Evangelische Dreifaltigkeitsgemeinde Frankfurt am Main
vertreten durch	Thomas Reck (V. i. S. d. P.), Pfr. Tobias Völger
Titelbild	Flammen [Foto: Lotz]
Satz & Layout	Michael Kunz
Druck	*Gemeindebrief* Druckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage	2.000 Exemplare
Erscheinungstermin	1. März 2023
Redaktionsschluss	für Ausgabe 2|2023: 1. April 2023

Angedacht …

Liebe Gemeinde,

ein Funke kaum zu seh'n, entfacht doch helle Flammen.

So beginnt die 2. Strophe des Liedes »Ins Wasser fällt ein Stein«. Ein kleiner Funke reicht manchmal aus, und wenn er genug Nahrung findet, wird aus dem kleinen Funken ein Feuer, das größer und größer wird. Es wärmt, leuchtet und sorgt für Behaglichkeit. Doch wenn es außer Kontrolle gerät, verbreitet es Angst und Schrecken und wirkt zerstörerisch.

Feuer spielt auch in der Bibel und im christlichen Brauchtum eine wichtige Rolle. Nicht nur im Tempelkult und den Brandopfern, die Gott geopfert werden, sondern Gott selbst ist im Feuer gegenwärtig: Im brennenden Dornbusch am Sinai und in der Wolken- und Feuersäule auf dem Weg durch die Wüste. Im Wettstreit Elias mit den Baalspriestern auf dem Berg Karmel lässt Gott Feuer vom Himmel fallen und verbrennt das für ihn vorbereitete Brandopfer.

Im Neuen Testament kommt die Ambivalenz des Feuers noch drastischer zum Ausdruck: Auf der einen Seite wird Feuer ganz häufig mit dem Gericht Gottes in Verbindung gebracht. Durch das Feuer des Gerichts wird die Welt vom Bösen gereinigt. Durch das Feuer hindurch lässt Gott etwas Neues entstehen. So sind die Osterfeuer, die in der Nacht vom Karsamstag zum Ostersonntag entzündet werden, Sinnbild für das Neue, das Gott in der Auferstehung Jesu am Ostermorgen entstehen lässt.

Pfr. Völger [Foto: Straub].

In den nach der Kreuzigung Jesu an Karfreitag halt- und ratlosen Jüngern entbrennt neue Hoffnung, dass ihr Weg mit Jesus doch nicht umsonst gewesen ist. Die Leidenschaft und das Feuer des Anfangs sind auf einmal wieder da, und sie spüren, dass sich jetzt endlich für alle Menschen erfüllen wird, was Jesus in den vergangenen Jahren schon vorgelebt hat: Dass Außenseiter wieder in die Mitte gestellt werden; dass gesellschaftliche Normen und Schranken in den Augen Gottes keine Rolle spielen und dass unter dem liebevollen Blick Jesu, die Kälte der Welt schmilzt.

Umso tiefer sitzt der Schock, als Jesus sie nach seiner Himmelfahrt mit dieser Aufgabe alleine lässt. Wie war das doch so einfach, als er das Feuer der Liebe und der Leidenschaft durch seine Anwesenheit genährt hat. Aber wie sollen sie jetzt diese Flamme in ihrem Herzen nähren? Doch gerade als diese kleine Flamme des Glaubens und der Hoffnung zu erlöschen

droht, entzündet Gott in ihnen das Feuer neu. Als der Heilige Geist die Jünger Jesu erfüllt und begeistert, tauchen Feuerzungen auf ihren Köpfen auf. Sie sind das Symbol für Gottes brennende Leidenschaft, die Menschen zu verändern, zu bewegen und zu befähigen.

Angesichts der ganzen negativen Nachrichten in der Welt frage ich mich manchmal, ob dieses Feuer in mir wirklich ausreicht. Ich erlebe zu Viele, die ihr inneres Feuer auf Sparflamme brennen lassen oder sogar selbst zum Feuerlöscher werden. Doch Gott schenkt seinen kleinen Funken immer wieder. Kleine Funken, unspektakuläre Anfänge, die wir schnell übersehen, weil sie still und leise daher kommen.

Auch die Menschen um Jesus haben oft auf das große Zeichen gehofft und mussten sich dann mit etwas, in ihren Augen viel zu Kleinem, zufrieden geben. Sie mussten erfahren, dass Gott nicht wie eine Feuerwalze in der Welt wirkt, sondern mit seiner Liebe wie durch viel kleine Funken. Gottes Flammen der Liebe und der Hoffnung brennen ja nicht nur in einem Menschen, sondern auch in den Menschen um uns herum. Zeigen wir es einander mit leuchtenden Augen und einem lachenden Gesicht, mit liebevollen Gesten und hoffnungsvollen Worten.

Je mehr uns die Liebe Gottes bewegt, desto mehr baut sich so etwas wie ein Schutzschirm gegen alles auf, was der Liebe entgegen wirken könnte. Aber dieser Schutzschirm ist nicht undurchdringlich. Und so kommt es, dass sich zuweilen auch Gefühle wie Zorn, Neid oder Eifersucht in uns breit machen können. Aber je mehr es die Liebe ist, die uns im Zentrum unseres inneren Menschseins bestimmt, desto geringer wird der Schaden sein, den alles gegen die Liebe und das Leben Gerichtete, bei uns und durch uns anrichten kann.

Es lohnt die Mühe, sich auf die Suche zu machen, nach den Spuren von Gottes Feuer in der Welt und sie mit anderen zu teilen: Spuren der Liebe und des Glaubens im eigenen Leben, die Anfänge, die Gott geschenkt hat und noch schenken wird!

Ein Funke kaum zu seh'n,
entfacht doch helle Flammen,
und die im Dunkeln steh'n,
die ruft der Schein zusammen.

Wo Gottes große Liebe
in einem Menschen brennt,
da wird die Welt vom Licht erhellt,
da bleibt nichts, was uns trennt.

Dass Sie dieses Feuer Gottes (neu) in sich spüren, das wünsche ich Ihnen.

Ihr
Pfarrer Tobias Völger

Bald in unserer Gemeinde – die neue Süd-Nord-Freiwillige Christina Jenifer Samuel

Dem Kirchenvorstand ist es gelungen, die in unserer Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde bestehende Stelle für einen Bundesfreiwilligendienst wieder zu besetzen.

Wenn alles wie geplant klappt, können wir Christina Jenifer Samuel im März 2023 bei uns begrüßen. Sie kommt, wie unsere ehemalige Süd-Nord-Freiwillige Nisha Jacob, aus dem südindischen Bundesstaat Tamil Nadu.

Wir konnten Christina bereits Anfang des Jahres bei einem Online-Interview kennenlernen und freuen uns schon sehr auf die Zusammenarbeit. Christina soll unsere Gemeindearbeit ein Jahr lang in vielfältiger Weise unterstützen, zum Beispiel ältere Menschen besuchen und begleiten. Die Voraussetzungen dafür sind sehr gut, denn sie spricht schon fließend Deutsch.

Um den Einsatz einer/eines Süd-Nord-Freiwilligen zu ermöglichen, muss die Gemeinde rund 5.000 € pro Jahr aus Eigenmitteln aufbringen. Dies ist nur möglich, wenn diese über Spenden finanziert werden können! Dafür brauchen wir Sie!

Wir danken Ihnen, dass mit Ihrer Hilfe der Aufenthalt von Nisha bereits finanziert werden konnte und rund 3.000 €

Christina Jenifer Samuel. [Foto: privat].

Rücklagen für die Zeit von Christina vorhanden sind. Doch um das Projekt fortsetzen zu können, brauchen wir eine gesicherte Finanzierung. Mit 10 Spender/innen, die bereit sind pro Jahr 500 €, gerne auch in monatlichen Beträgen, für dieses Projekt zu spenden, wäre die Finanzierung der Stelle gesichert! Aber auch kleinere Spenden werden dringend benötigt! Selbstverständlich erhalten Sie für jede Spende eine Spendenquittung. Wir danken Ihnen von Herzen!

Gerne stellt Christina sich Ihnen kurz vor:

Ich bin Christina Jenifer und komme aus Indien. Ich bin Deutschlehrerin von Beruf und möchte mich im Freiwilligendienst in Deutschland engagieren. Ich möchte gern mit

Menschen arbeiten und auch das Leben in Deutschland erfahren.

Meine Hobbys sind Badminton spielen, Fotografieren und Gedichte schreiben. Ich würde gern reisen und neue Orte besuchen.

Auch habe ich viel Lust Sprachen zu lernen und kann außer Englisch und Deutsch auch ein bisschen Französisch und Spanisch.

Ich freue mich auf meine Zeit in Frankfurt am Main.

Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

[Grafik: Müller].

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 2024 konfirmiert werden wollen. Die Konfirmation findet i. d. R. in der 8. Klasse statt, d. h. eingeladen sind alle, die derzeit in der 7. Klasse sind.

Der Konfirmationsunterricht findet gemeinsam mit den KonfirmandInnen der Kirchengemeinde Frieden und Versöhnung statt.

Auch bisher noch nicht getaufte Jugendliche können sich anmelden und am Konfirmationsunterricht teilnehmen. Die Taufe findet dann vor der Konfirmation statt.

Für die Anmeldung im Gemeindebüro oder bei Pfr. Tobias Völger, ✉ Dreifaltigkeitsgemeinde.Frankfurt@ekhn.de, ☎ 0 69/97 32 88 78-0 sollte das Stammbuch mit Geburts- und (ggf.) Taufurkunde mitgebracht werden.

Frühjahrsputz in der Kirche am 4. März

Es ist wieder so weit: Der Winter ist vorbei und unsere Kirche hat einen Frühjahrsputz nötig. Wir freuen uns über viele fröhliche Helferinnen und Helfer, die mit Staubsauger, Lappen und Eimer, Besen und Kehrblech kommen und mithelfen, vor den Osterfeiertagen unsere Kirche zu reinigen und gemeinsam Staub, Spinnweben und anderem Schmutz zu Leibe zu rücken. Auch hier gilt: Viele Hände – ein schnelles Ende!

Wir brauchen Sie und Euch Alle: Männer, Frauen, Mädchen, Jungs, erfahrene PutzmeisterInnen, Putzneulinge. Es gibt Arbeit für Kräftige und Arbeit für kleinere Details – und das Wichtigste: Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein!

Wann:	Samstag, den 4. März 2023 von 10:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Begrüßungsempfang für Neuzugezogene und Gemeindeversammlung am 7. Mai

Sie sind vor kurzem oder längerem in das Gebiet unserer Dreifaltigkeitsgemeinde zugezogen? Sie wollen unsere Gemeinde und unser Gemeindeleben gerne näher kennenlernen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen! Zum Gottesdienst mit anschließendem Empfang in unserer Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16).

Bei einem Umtrunk stellen wir Ihnen unsere Gemeinde gerne vor und wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen, um zu erfahren, was Sie sich von Ihrer Gemeinde wünschen.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Wann:	Sonntag, den 7. Mai 2023 um 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderchor, im Anschluss Empfang
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Kinderfreizeit »Bio-Bauernhof« vom 17. bis 21. April

Unsere Kinderfreizeit geht in das Kinderhotel »Im alten Hof« in Nidda. Hier erleben wir Spiel, Spaß, das Leben auf dem Bauernhof und Gottes Segen. Wir bekommen gezeigt, wie man Brot und Käse selbermacht und lassen uns das auch schmecken. Außerdem begleiten und helfen wir auch auf dem Bauernhof bei den täglichen Aufgaben rund um Tiere, Garten und Hof. Mal echte Landluft schnuppern? Dann bist du bei uns genau richtig!

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Planungsbezirk Nied und Griesheim.

Info und Anmeldung unter: Fa-Rung Rath, fa-rung.rath@frankfurt-evangelisch.de, 01 76/23 90 83 06

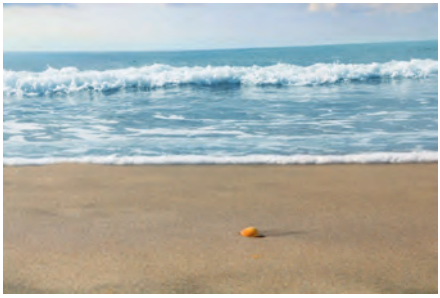
Wann:	17.–21. April 2023
Alter:	6–12 Jahre
Teilnahmebeitrag:	230 Euro
Leistungen:	Fahrt, Unterkunft, Programm, Verpflegung
Ort:	Kinderhotel Nidda
Team:	Gemeindepädagogin Fa-Rung Rath, Max Klug und Team

Jugendfreizeit »Costa Brava« vom 14. bis 28. August

Der Sommerurlaub mit Sonne Strand und Mee(h)r! Neben Strandolympiade, Kreativangeboten, Turnieren, Strandübernachtungen und Disco, kannst du Dich in verschiedenen Trendsportarten ausprobieren: Seekajak, Katamaran-Segeln, SUP, Schnorcheln und verschiedene Touren stehen zur Auswahl. Unser Platz lädt zum Spielen, Quatschen und Chillen ein. Außerdem gibt es einen Shoppingausflug nach Barcelona.

Unser Campingplatz Nautic Almata ist einer der besten Campingplätze Europas mit Beachvolleyballanlage, Strandbar und großer Poolanlage. Auch die sanitären Anlagen sind vorbildlich. Auf Matratzenbetten schläfst Du mit jeweils vier bis sechs Personen in einem Zelt mit Holzboden.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Planungsbezirk Nied und Griesheim.



Info und Anmeldung unter: Fa-Rung Rath, fa-rung.rath@frankfurt-evangelisch.de, 01 76/23 90 83 06

Wann:	14.–28. August 2023
Alter:	13–17 Jahre
Teilnahmebeitrag:	645 Euro
Leistungen:	Fahrt, Unterkunft, Programm, Verpflegung
Ort:	Castello d'Empuries, Costa Brava
Team:	Gemeindepädagogin Fa-Rung Rath, Max Klug und Team

Schwarzlicht-Gottesdienst am 26. Februar

Schwarzlicht-Gottesdienst [Foto: Völger].

Gemeinsam mit Gemeindepädagogin Fa-Rung Rath und Pfarrer Tobias Völger gestalten die KonfirmandInnen wieder einen Schwarzlicht-Gottesdienst.

Dieser besondere Gottesdienst bedient sich Techniken des Schwarzlichttheaters. Gezielt wird durch das Spiel mit Dunkelheit und Licht der Blick auf Wesentliches gelenkt. Schwarze Dinge werden vor einem schwarzen Hintergrund unsichtbar, während weiße oder fluoreszierende Farben im Licht der Schwarzlichtlampen leuchten. Dadurch entsteht ein »Schwebeeffekt« der aufleuchtenden Dinge. Daher passt der von den KonfirmandInnen gestaltete Schwarzlicht-Gottesdienst sehr gut in die Passionszeit, in der es besonders darum geht, die Licht- und Schattenseiten im eigenen Leben zu bedenken.

Wann:	Sonntag, den 26. Februar 2023 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

KirchLICHTspiele

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus lizenzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe keine Bilder zu den Filmen veröffentlichen dürfen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.

Wir zeigen in der Kirche besondere Spielfilme, die mal zum Schmunzeln, mal zum Nachdenken anregen sollen und meistens beides zusammen. Vor dem Film führen wir kurz in die Handlung bzw. das Thema des Films ein.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist grundsätzlich frei. Wir freuen uns allerdings über eine Spende am Ausgang, damit wir die Kosten für die jährliche Lizenzgebühr decken können.

»Habemus Papam – Ein Papst büxt aus« am 6. März

Die Kirchenglocken läuten, weißer Rauch steigt in den Himmel und Abertausende auf dem Platz vor dem Petersdom harren in froher Erwartung. Doch Kardinal Melville (Michel Piccoli) ist panisch. Man hat ihn zum Papst gewählt. Was soll er bloß tun? Er kann sich der Welt nicht zeigen – und tut es auch nicht.

Schon bald ist die ganze Welt in Sorge, während der Vatikan verzweifelt nach Lösungen sucht. Wie der Papst selbst auch, nur eben auf seine Art: Ihm gelingt es dem Konklave zu entwischen und sich unter das Volk zu mischen. Es beginnt eine muntere Katz-und-Maus-Jagd, denn weder die im Konklave versammelten Kardinäle noch die Öffentlichkeit dürfen von der Flucht des Papstes erfahren.

»Das Leben des Brian« am 3. April

Das Leben des Brian (Originaltitel: Monty Python's Life of Brian) ist eine Komödie der britischen Komikergruppe Monty Python aus dem Jahr 1979. Der naive und unauffällige Brian, zur selben Zeit wie Jesus geboren, wird durch Missverständnisse gegen seinen Willen als Messias verehrt.

Die Satire zielt auf den Dogmatismus religiöser und politischer Gruppen. Insbesondere christliche, aber auch jüdische Vereinigungen reagierten mit scharfen Protesten auf die Veröffentlichung. Die folgenden Aufführungsboykotte und -verbote in Ländern wie den Vereinigten Staaten, dem Vereinigten Königreich oder Norwegen fachten die Kontrover-

se um Meinungsfreiheit und Blasphemie weiter an.

Das British Film Institute wählte »Das Leben des Brian« auf Platz 28 der besten britischen Filme aller Zeiten.

Wann:	Montag, den 6. März 2023:	Habemus Papam – Ein Papst büxt aus
	Montag, den 3. April 2023:	Das Leben des Brian
	Montag, den 1. Mai 2023:	*entfällt wegen des Feiertags*
Beginn:	19:45 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr)	
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)	

Farbe kommt in dein Leben – ein Glaubens- und Lebenskurs ab dem 7. März

Mit den »Stufen des Lebens« in der Passionszeit den eigenen Fragen des Lebens begegnen

Im März 2023 startet ein neues Angebot: »Stufen des Lebens – ein Glaubens- und Lebenskurs«.

Typisch für »Stufen des Lebens« sind Bodenbilder aus Naturmaterialien und Alltagsgegenständen, die dabei helfen, sich auf eine innere Reise zu begeben und Erfahrenen wie Unerfahrenen ungewohnte Zugänge zum eigenen Leben und zum Glauben zu eröffnen. Auf der spirituellen Reise werden biblische Geschichten in das Verhältnis zur eigenen Lebensgeschichte gesetzt und ermöglichen es, Gottes Zusagen zu erleben und zu »begreifen«. Im offenen Miteinander und in Austauschgesprächen profitieren die Teilnehmenden im Kurs von den unterschiedlichen Lebenserfahrungen.

»Stufen des Lebens« wird so in großer Freiheit und Leichtigkeit zu einem Landeplatz für den Heiligen Geist und zur Gelegenheit für kleine oder große Neuanfänge.

Stufen des Lebens
Kurse zum Glauben

Die »Stufen des Lebens« bieten mit verschiedenen Themen Glaubens- und Lebenshilfe an.

»Farbe kommt in dein Leben« ist das Thema in der Passionszeit 2023. Der Kurs besteht aus 4 Abenden, an denen wir der Frage nachgehen, wie wir an den Tagen, an denen alles grau zu sein scheint, unsere Sehnsucht danach stillen können, dass Farbe in unser Leben kommt. Vier neutestamentliche Geschichten zeigen, wie durch Begegnungen zwischen Menschen und mit Jesus das Leben bunter wird.

Bitte melden Sie sich für den Kurs bei Pfarrer Tobias Völger an: ✉ tobias.voelger@ekhn.de oder ☎ 0 69/71 67 08 28.

Wann:	jeden Dienstag im März 2023 (7., 14., 21., 28.) um 19:30 Uhr
Wo:	Gemeindesaal (Pariser Str. 6)

Glühweinkonzert: »Eine kleine Nachtmusik – Mozart für Orgel vierhändig« am 12. März

Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz spielen mit Video-Übertragung der Orgel-Spielanlage

Das Orgelduo Lenz. [Foto: privat].

»Eine kleine Nachtmusik – Mozart für Orgel vierhändig«. Unter diesem Titel findet am Sonntag, dem 12. März um 17 Uhr ein Glühwein-Konzert in der Ev. Dreifaltigkeitskirche statt.

W. A. Mozart bezeichnete die Orgel als die »Königin der Instrumente« und hat für diese »Königin« auch mehrere Werke komponiert. Auf dem Programm stehen die große »Fantasie« KV 608 sowie das »Andante für eine Orgelwalze« KV 616. Weiterhin ist die Serenade »Eine kleine Nachtmusik« KV 525, das »Adagio für Glasharmonika« KV 356 (Fassung für 4 Füße) sowie der berühmte »Türkische Marsch« zu hören.

Die Hillebrand-Orgel erklingt vierhändig und -füßig gespielt mit gleichzeitiger Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine Leinwand im Kirchenraum. Gerade bei diesem Programm ergeben sich dadurch viele interessante Einblicke, da die Kompositionen ein äußerst vielseitiges Spiel (oft mit überkreuzten Händen) erfordern. Zusätzlich gibt es für die Besucher Glühwein (und Decken) zum »Aufwärmen«.

Das Orgel-Duo Lenz gilt zurzeit als eines der führenden Orgel-Duos in Europa. Mit ihren vierhändigen Konzertprogrammen haben sie bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas und in den USA gespielt. Zusätzlich haben sie rund 30 CD-Einspielungen und 3 Video-DVDs vorgelegt sowie bei Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt.

Der Eintritt ist frei (Kollekte am Ausgang). Konzertdauer: ca. 45 Minuten. Infos/Video zu den Musikern: ➜ www.lenz-musik.de.

Wann:	Sonntag, den 12. März 2023 um 17:00 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)
Eintritt:	frei (Kollekte erbeten)

Auf Tod und Leben! – »Dreifaltigkeit mal Kunterbunt« am 1. April

Wenn Könige in eine Stadt einreisen, bekommen das alle Bewohner der Stadt mit. Die Stadt wird geputzt. Der König reist in einem schicken Auto mit Chauffeur an. Überall stehen Leute, die das Spektakel mitkriegen wollen. Viele Reporter mit Kameras wollen die Szene einfangen. Es ist ein besonderes Ereignis, wenn ein König in eine Stadt einreist.

Als Jesus nach Jerusalem einreiste, hat das auch jeder mitbekommen. Die Leute waren sehr aufgeregt und haben sich gefreut, dass Jesus kommen wird. Doch er kommt nicht auf einem prächtigen Pferd, sondern auf einem störrischen Esel. Die Menschen bereiten ihm trotzdem einen rauschenden Empfang. Doch schon wenige Tage später schlägt die Stimmung um, und Jesus stirbt am Kreuz.

Mit viel Spaß und manchem Nachdenklichen blicken wir auf die österlichen Geschichten vom Tod und Leben Jesu und stellen die Frage: Was hat das mit dem Osterhasen zu tun?

Nach einer Ankommensphase mit Kaffee, Tee und Gebäck können Sie sich an Kreativstationen, welche verschiedenen Sinne ansprechen, mal kreativ oder auch mal nachdenklich ausprobieren. Das alles fließt in einen kurzen Gottesdienst, eine Feier-Zeit, ein. Bei einem gemeinsamen Essen lassen wir den Tag nach- und ausklingen. Das Ende soll gegen 18:30 Uhr sein.

Wann:	Samstag, den 1. April 2023 ab 15:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Tischabendmahlsfeier an Gründonnerstag, 6. April

Nehmen Sie bitte Platz: Es ist alles bereit zur Feier des Tischabendmahls. [Foto: Völger].

An Gründonnerstag gedenken wir der Einsetzung des Abendmahls durch Jesus Christus. Am Abend vor seiner Verhaftung feiert Jesus mit seinen Jüngern ein letztes großes Fest.

Wir feiern dies mit einem besonderen Abendmahlsgottesdienst. An Tischen vor den Altarstufen sitzend feiern wir den Gottesdienst mit Abendmahl und Grüne-Soße-Essen. In Anlehnung an die biblische Überlieferung ist das Essen in die Abendmahlsliturgie integriert.

Wann:	Gründonnerstag, den 6. April 2023 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Feier der Osternacht am 9. April

Die Auferstehung Christi mit einem besonderen Gottesdienst zu feiern, hat eine lange Tradition. Schon in den Anfängen des Christentums feierten Christinnen und Christen in der »Nacht der Nächte« Gottesdienst. Beginnend im Dunkel der Nacht feiern wir, dass Christus aus dem Dunkel des Todes auferweckt wurde und neues Leben gebracht hat.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich im Gottesdienst taufen zu lassen. Bitte melden Sie sich dafür vorher im Pfarramt an!

Im Anschluss sind Sie herzlich zum gemeinsamen Osterfrühstück in der Kirche eingeladen!

Wann:	Ostersonntag, den 9. April 2023 um 6:00 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

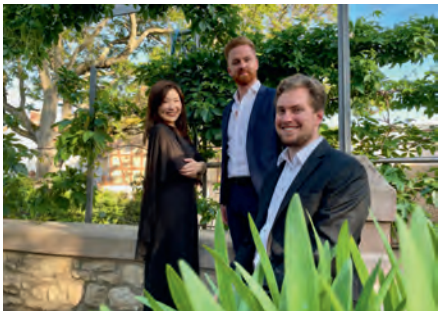
»Unglücklich verliebte Jungs – die armen Männer!« am 23. April

Zwei junge professionelle Opernsänger schlüpfen in die Rollen der unterschiedlichsten Figuren aus Oper, Musical und Film. Von Mozarts »Cosi fan tutte« bis zu »My Fair Lady«. Allen ist eines gemein: das Liebesglück scheint sie verlassen zu haben. Liebhaber werden verlassen, beste Freunde werden zu Konkurrenten.

Erleben Sie Herzschmerz und Rachegelüste, Schwermut und Trotz. Leichte bis schwere Schicksalsschläge und Frauenhelden, die feststellen müssen, dass das Glück sich gegen sie gewandt hat.

Theodore Browne (Tenor) und Timon Führ (Bariton) führen Sie charmant durch den Abend. Moralisch und musikalisch unterstützt werden sie von der Konzertpianistin Seung-Jo Cha.

Die Karten kosten 25 € im Vorverkauf, an der Abendkasse 27 €. Für Studierende und Kinder gibt es Ermäßigungen auf Anfrage.



Noch strahlen sie, doch Unheil naht: Liebeskummer und Neid. [Foto: Westhofen].

Informationen zum Ticketshop erhalten Sie auf unserer Homepage, oder Sie reservieren Ihre Karte per Mail und bezahlen dann den VVK-Preis an der Abendkasse: ✉ showandmorecompany@gmail.com. Weitere Infos auch unter ➜ www.dreifaltigkeitsgemeinde.de oder im Gemeindebüro.

Wann:	Sonntag, den 23. April 2023 um 18:30 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)
Eintritt:	25 € VVK, Abendkasse 27 €, Ermäßigungen für Studierende und Kinder auf Anfrage möglich

»Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.«

Theologische Tischgespräche ab April mit neuem Thema

[Grafik: Dathe].

Diese Zusage bekommt Abraham an einer wichtigen Station seines Lebens: Gott fordert ihn auf, seine Heimat zu verlassen und in ein Land zu ziehen, das er ihm zeigen wird. Dafür verspricht Gott ihm Begleitung und Schutz durch seinen Segen, aber auch, dass Abraham seinerseits zu einem Segen für andere werden wird.

Die Theologischen Tischgespräche beschäftigen sich ab April (Montag, der 24.4.) mit dem »Vater der vielen Völker«. Abraham ist als Stammvater Israels eine zentrale Figur des Alten Testaments und gilt nicht nur Juden und Christen, sondern über seinen Sohn Ismael auch Muslimen als Stammvater.

Wahrscheinlich bis Ende des Jahres wird Abrahams Geschichte im biblischen Buch Genesis bzw. 1. Buch Mose in den Kapiteln 12-25 im Mittelpunkt der Theologischen Tischgespräche stehen, aus dem auch die diesjährige Jahreslosung entnommen ist: *Du bist ein Gott, der mich sieht.*

Abraham und Lot, Sarah und Hagar, Isaak und Ismael und viele weitere bekannte und unbekannte Personen des Alten Testaments werden uns in dieser Zeit begegnen.

Wann:	i. d. R. immer am dritten Montag im Monat um 19:30 Uhr im April: Terminverschiebung auf den 24. April
Wo:	Gemeindesaal (Pariser Str. 6)

Abendgottesdienst mit Bibliolog am 30. April

Die Form des Bibliologs ist ein Weg, gemeinsam mit Gruppen eine biblische Geschichte zu entdecken.

Die Teilnehmenden versetzen sich dabei in die biblischen Gestalten hinein. In diesen Rollen füllen Sie die »Zwischenräume« bzw. das »weiße Feuer« der Texte mit Ihren Erfahrungen und Ihrer Phantasie, indem Sie auf Fragen antworten, die in der Bibel offen bleiben. Sie gewinnen dadurch einen lebendigen Zugang zu dem »schwarzen Feuer« der Buchstaben des Textes und entdecken die Bedeutung der Bibel für Ihr Leben heute.

Die Predigt als Bibliolog zu gestalten, bietet die Möglichkeit, mit der ganzen Gemeinde zu predigen, ohne das vertraute Setting zu verlassen: Alle bleiben auf ihren Plätzen und niemand wird genötigt, sich aktiv zu beteiligen, aber allen wird ein Weg angeboten, dem biblischen Text persönlich zu begegnen. Der Predigttext wird dabei häufig ganz anders und viel unmittelbarer auf das eigene Leben bezogen erlebt.

Wann:	Sonntag, den 30. April 2023 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

»Ein Freund, ein guter Freund!« am 6. Mai

Opera et Cetera präsentiert Filmmusik aus aller Welt

Gute Freunde: Timon Führ und Mitglieder von Opera et Cetera [Foto: Hartmann].

Schon bei der Premiere im letzten Jahr hat Opera et Cetera das Publikum in der Ev. Dreifaltigkeitskirche zum Jubeln gebracht. Die jungen Gesangstalente – zu denen auch Timon Führ gehört, der ja bereits viele Fans in der Gemeinde hat – begeisterten das Publikum mit einem vielseitigen und hochkarätigen Programm.

Unter dem Motto »Ein Freund, ein guter Freund« präsentiert Opera et Cetera im Mai 2023 ein neues Programm, das ganz bestimmt wieder zu stehenden Ovationen führen wird.

Das Thema Freundschaft und Kameradschaft ist sicherlich ein wesentliches Markenzeichen von Opera et Cetera. Neben den großartigen Stimmen, die jedes Stück zu einem Erlebnis machen, spürt man einfach die Spielfreude und die Begeisterung aller Akteure. In gewohnter Manier präsentieren die Sängerinnen und Sänger auch an diesem Abend Arien und Lieder aus Oper, Operette, Musical und auch den einen oder anderen Schlager … und alles dreht sich um Freundschaft und Liebe.

Tickets können Sie im Ticketshop unter ➜ www.operaetcetera.de oder unter ✉ mail@operaetcetera.de erwerben.

Wann:	Samstag, den 6. Mai 2023 um 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)
Eintritt:	25 € VVK, Abendkasse 27 €

Seniorenausflüge 2023

In diesem Jahr finden die Seniorenfahrten eine Woche später statt wie gewohnt, d. h. wir sind mit Ihnen jeweils am *zweiten Mittwoch* im Juni, Juli, September und Dezember unterwegs!

Kosten pro Fahrt: 20 €

Die Abfahrtszeiten sind wie immer: Sophienstr. 9:30 Uhr, Kirchplatz: 9:45 Uhr; Ev. Dreifaltigkeitskirche: 10:00 Uhr

Anmeldungen für die Fahrten sind am 5. März im Anschluss an den Gottesdienst oder ab 8. März im Gemeindebüro möglich.

Markplatz Ladenburg [Bild: maqnify.com].

Plankstatt/Ladenburg am 14. Juni

Am *14. Juni 2023* fahren wir zum Spargelessen nach Plankstatt. Danach fahren wir weiter in die Römerstadt Ladenburg, deren Geschichte bis in keltische und römische Zeit zurückreicht. Nach dem Besuch des Automuseums Dr. Carl Benz können Sie auf eigene Faust die denkmalgeschützte Altstadt erkunden oder ganz im Heute Kaffee und Kuchen genießen.

Rotkäppchenland am 12. Juli

Am *12. Juli 2023* führt uns unser Ausflug ins Rotkäppchenland nach Schwalmstadt. Das Rotkäppchenland bietet unberührte Natur mit malerischen Landschaften, fabelhaften Aussichten, Dörfern und Städten mit wunderschönen Fachwerkbauten und interessanten Kulturschätzen.

Kinder in Schwälmer Tracht [Bild: rotkaeppchenland.de].

In der sog. »Ziegenhainer Zuchtordnung« hat Martin Bucer im 16. Jhd. zum ersten Mal ein rechtliches Konzept u. a. auch für die Konfirmation vorgelegt, deren Grundgedanken bis heute wirken. Außerdem tauchen wir ein in die Welt der

Brüder Grimm, bestaunen die traditionelle Schwälmer Tracht mit ihrem roten Käppchen, probieren vielleicht die berühmte »Ahle Worscht«, wie aus Rotkäppchens Korb oder doch lieber ein Stück Kuchen?

Höhr-Grenzhausen am 13. September

Keramik in Höhr-Grenzhausen [Bild: Tanja Neumann].

Am *13. September 2023* führt uns unser Ausflug ins Herz des Kannenbäckerlandes. In Höhr-Grenzhausen werden wir mehr über die Herstellung und Verarbeitung von Bembel und Co. erfahren. Danach lädt die Rheinpromenade von Vallendar zum Bummeln und Kaffee trinken ein.

Ausblick: Weihnachtsmarkt am 13. Dezember

Am *13. Dezember 2023* besuchen wir gemeinsam den Frankfurter Weihnachtsmarkt. Er findet jährlich im Advent in der Altstadt von Frankfurt am Main statt. Mit rund drei Millionen Besuchern ist er einer der größten Weihnachtsmärkte in Deutschland und ein Höhepunkt im jährlichen Veranstaltungskalender der Stadt. Anmeldungen sind ab November 2023 möglich.

Gottesdienstplan März–Mai

März

03.03. (Fr) ■	17:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Gallus
05.03. ■ Reminiszere	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger
12.3. ■ Oculi	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gemeindesaal (Pariser Str. 6) Pfr. T. Völger
19.03. ■ Lätare	18:30 Uhr	*(eine Woche früher)* Abendgottesdienst Präd. R. Mundhenk
26.03. ■ Judika		Entfällt wegen der KV-Klausur. Gerne sind Sie in einen Gottesdienst der umliegenden Gemeinden eingeladen.

April

01.04. (Sa) ■ Palmsonntag	15:30 Uhr	Dreifaltigkeit mal Kunterbunt Pfr. T. Völger & Team
06.04. (Do) □ Gründonnerstag	18:30 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahlsfeier Pfr. T. Völger
07.04. (Fr) ■ Karfreitag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Tobias Völger
09.04. □ Ostersonntag	06:00 Uhr	Feier der Osternacht Pfr. T. Völger & Team

10.04. (Mo) □ Ostermontag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger & Präd. T. Reck
16.04. □ Quasimogeniti	10:30 Uhr	Gottesdienst Präd. R. Mundhenk
23.04. □ Misericordias Domini	10:30 Uhr	Gottesdienst Präd. T. Reck
30.04. □ Jubilate	18:30 Uhr	Abendgottesdienst mit Bibliolog Pfr. T. Völger

Mai

07.05. □ Kantate	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit dem Kinderchor »Bunte Blumenwiese« Pfr. T. Völger
14.05. □ Rogate	10:30 Uhr	Gottesdienst Präd. R. Mundhenk
18.05. (Do) □ Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Europagarten Pfr. T. Völger & Past.Ref. H. Stuntebeck
21.05. □ Exaudi	10:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. T. Völger
28.05. ■ Pfingstsonntag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger
29.05. ■ Pfingstmontag	11:00 Uhr	Gottesdienst auf dem Römerberg

Unter ☎ 0 69/2 47 47 34 10 können Sie die Predigt eine Woche lang anhören. Zudem finden Sie die Predigt als mp3 zum Download auf unserer Homepage.

Offener Krabbelkreis

Das pädagogisch begleitete Spielgruppenangebot richtet sich an Mütter und Väter mit ihren Kindern bis 2 Jahre, die mit ihrem Kleinkind in spielerischer Bewegung gemeinsame Zeit verbringen möchten. Durch Bewegungslieder, Fingerspiele, Tast- und Greifspiele sowie Geschicklichkeitsübungen wird der Nachwuchs zum kreativen Spielen und Bewegen angeregt. Ziel ist es, dem Baby/Kind Freiraum zum selbstständigen Erkunden und Forschen zu geben.

Für Rückfragen stehen Ihnen Pastoralreferent Dr. Harald Stuntebeck von »Pax & People« und Pfr. Tobias Völger zur Verfügung.

Kosten: 40 € für eine 8er-Karte, die vor Ort erworben werden kann.
Wann: dienstags und donnerstags 10:00 – 11:30 Uhr
Wo: Gemeindesaal (Pariser Str. 6)

Kinderchor »Bunte Blumenwiese«

Start nach der Winterpause: 06. März 2023

Es sind alle musikliebenden Kinder ab 4 Jahren herzlich dazu eingeladen. Wir treffen uns montags von 16:00–17:00 Uhr in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16). Kontakt: Kerstin Nawaz
01 57/52 64 21 26

Kindergruppe »KiWiNauten«

KiWiNauten – Die Kindergruppe für 8 bis 12 jährige. Wir erleben spannende Spiele in der Gruppe, sind kreativ beim Basteln und haben gemeinsam Spaß!

Jeden Mittwoch von 16:00–17:30 Uhr (außer Ferien und Feiertage) im Westraum der Friedenskirche (Frankenallee 150).

Weitere Informationen bei Fa-Rung Rath,
01 76/23 90 83 06.

Jugendgruppe

Ob Gruppenaktivitäten, Kreatives oder gemeinsame Projekte: Wir gestalten zusammen unsere Treffen. Du bist zwischen 14 und 17 Jahre alt? Dann komm vorbei!

Wir treffen uns mittwochs von 18:30–20:00 Uhr (außer Ferien und Feiertage) im Westraum der Friedenskirche (Frankenallee 150).

Weitere Informationen bei Fa-Rung Rath,
01 76/23 90 83 06.

Helferkreis

In unserer Gemeinde gibt es immer was zu tun, und viele Ehrenamtliche halten mit ihrem Engagement das Gemeindeleben in Gang. Wir treffen uns mehrmals im Jahr in geselliger Runde, um die nächsten Projekte zu besprechen und uns auch einfach so auszutauschen über »Gott und die Welt«.

Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro oder bei Thomas Reck, oder kommen Sie einfach zum Treffen! Wir treffen uns derzeit in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16).

Dienstag, 4. April um 19:30 Uhr: Jahresplanung

KirchLICHTspiele

Besondere Spielfilme – mal zum Schmunzeln, mal zum Nachdenken und meistens beides zusammen – immer am 1. Montag im Monat um 19:45 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr) in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16).

Montag, den 6. März: Habemus Papam – Ein Papst büxt aus

Montag, den 3. April: Das Leben des Brian

Montag, den 1. Mai: *entfällt wegen des Feiertags*

Theologische Tischgespräche

Die lockere Runde bietet Gelegenheiten zum religiösen Erfahrungsaustausch und lädt zur Erkundung biblischer Texte und theologischer Themen ein.

Wir treffen uns immer am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindesaal (Pariser Straße 6).

Nächste Termine:

Montag, den 20. März: *entfällt*

Montag, den 24. April: *(Achtung: Terminverschiebung)* Abrams Aufbruch ins Ungewisse (Gen 11,10-12,9)

Montag, den 15. Mai: Abrams abenteuerliche Reise (Gen 12,10-Gen 13,18)

Raum für Ihre Ideen!

Welche Angebote der Dreifaltigkeitsgemeinde wünschen Sie sich?

Oder Sie möchten gerne ein Angebot anbieten?

Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns über Ihre Anregungen.

Chor³

Derzeit leider keine Proben. Neustart später in 2023 geplant!

Jeden Donnerstag um 20:00 Uhr probt der Chor³ in der Ev. Dreifaltigkeitskirche.

Wer Lust und Freude am gemeinsamen Singen hat, ist bei uns willkommen. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Sebastian Sprecher unter ✉ Sebastian.Sprecher@googlemail.com bzw. ☎ 01 73/7 07 92 22.

UHU-Treffen

Derzeit im Gemeindesaal

Immer am 2. Donnerstag im Monat im Gemeindesaal (Pariser Straße 6) von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Nächste Termine:

Donnerstag, den 9. März:
Digitaltandems: Viele ältere Menschen interessieren sich für die Handhabung von Smartphones. Bei den Digitaltandems erklären Ehrenamtliche den Umgang mit diesen modernen Handys. An diesem Nachmittag erfahren Sie mehr von der Idee und der Umsetzung dieses Projektes.

Donnerstag, den 13. April:
Alles neu nach Ostern?: Für die Jüngerinnen und Jünger war das Ostererlebnis eine einschneidende Lebenserfahrung. Haben Auferstehung und Neuwerdung für uns heute noch eine existenzielle Wichtigkeit oder geht es vielmehr darum, eigene Lebenserfahrungen im Licht von Ostern zu deuten?

Donnerstag, den 11. Mai:
Tiere in Bibel, Literatur und Musik: In der Bibel, der Literatur und der Musik werden immer wieder Tiere und deren Verhalten erwähnt, um das vielfältige Beziehungsgeflecht zwischen Menschen oder Gott und Mensch darzustellen. Einige Entdeckungen werden zu Gehör gebracht.

Der UHU-Treff ist eine offene Gruppe. Alle Menschen, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeindepädagogin Monika Astrid Kittler, ☎ 0 69/73 91 88 23.

Geburtstage

Allen unseren »Geburtstagskindern« wünschen wir für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Wir veröffentlichen die Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr. Wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen, bitten wir Sie um Rückmeldung an das Pfarramt bzw. das Gemeindebüro. Vielen Dank!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Gründen des Datenschutzes diese Daten nicht in der Online-Ausgabe veröffentlichen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.

Freud und Leid

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Gründen des Datenschutzes diese Daten nicht in der Online-Ausgabe veröffentlichen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ist die Fastenzeit etwas Trauriges?

Nein. Jesus hat sogar gesagt, „wenn ihr fastet, macht kein trauriges Gesicht."
Die Fastenzeit lädt dazu ein, das zu suchen, was wichtig ist und wirklich Freude macht. Das heißt zum Beispiel, dass du dir mehr Zeit als sonst für jemanden nimmst oder öfter tust, was dir wichtig ist. Gleichzeitig kannst du auf etwas Unwichtiges verzichten.
Welche Freude willst du dir oder jemand anderem machen?

Dein Fastentuch

Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Jesus in den letzten Wochen vor der Kreuzigung und Auferstehung zeigt. Das kannst du auch zu Hause: Zeichne auf ein weißes Leintuch mit Stofffarben sechs Rahmen für die sechs Fastensonntage und dann die Szenen bis zur Auferstehung. Nähe den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den du eine Kleiderstange schieben kannst.

Apfel-Pommes

Dein Fastenrezept:
Viertle, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann schneide die Stücke in pommesähnliche Streifen. Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Adressen evangelischer KiTas und Krabbelstuben im Gemeindebezirk

Krabbelstube David
Leitung: Irene Grimbeg
Kuhwaldstr. 50
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/17 28 98 00
✉ krabbelstube.david@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Farbenfroh
Leitung: N. N.
Funckstraße 12
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/77 43 75
✉ kita.farbenfroh@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Johannes
Leitung: Franziska Metzler
Montgolfier-Allee 22
60486 Frankfurt
☎ 0 69/77 06 11 17
✉ kita.johannes@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Paulus
Leitung: Sabrina Dippel
Römischer Ring 19
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/97 39 06 43
✉ kita.paulus@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Sternschnuppe
Leitung: Sabine Meng
Franklinstraße 44
60486 Frankfurt
☎ 0 69/77 67 51
✉ kita.sternschnuppe@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Diakonie
Diakonisches Werk
für Frankfurt
und Offenbach

→ www.diakonie-frankfurt-offenbach.de

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

☎ 0 69/97 32 88 78-0
0 69/97 32 88 78-20
dreifaltigkeitsgemeinde.frankfurt@ekhn.de
→ www.dreifaltigkeitsgemeinde.de
www.facebook.com/ev.Dreifaltigkeitsgemeinde.Frankfurt

Gemeindebüro

Gisela Kiefer, Iris Trusheim
Pariser Straße 6
☎ 0 69/97 32 88 78-0
0 69/97 32 88 78-20
Mittwoch 9:00–12:30 Uhr

Pfarramt

Pfarrer Tobias Völger
Funckstraße 18
☎ 0 69/71 67 08 28
tobias.voelger@ekhn.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Thomas Reck
01 52/55 95 54 42
reck-t@t-online.de

Gemeindepädagogischer Dienst

Monika Kittler (Erwachsenenbildung)
☎ 0 69/73 91 88 23
mona.kittler@frankfurt-evangelisch.de

Fa-Rung Rath (Kinder und Jugend)
01 76/23 90 83 06
fa-rung.rath@frankfurt-evangelisch.de

Küster und Hausmeister

Michael Sistig
01 77/9 24 35 38

Gemeinde- und Spendenkonto

Ev. Regionalverband
IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02
BIC: GENODEF1EK1

Damit die Spenden unserer Kirchengemeinde zugeordnet werden können, geben Sie bitte unbedingt den Verwendungszweck »RT2111« und »Spende« bzw. ggf. den Spendenzweck an. Spenden sind steuerlich absetzbar. Eine Spendenbescheinigung stellen wir Ihnen gerne aus. Vielen Dank!

Aktuelles aus der Gemeinde erhalten Sie im Internet.

www.dreifaltigkeitsgemeinde.de